Ressort: Auto und Motorsport

Ventilspiel "Motorsport wie damals"

Red Bull Ring Austria, 11.10.2021 [ENA]

Ventilspiel 9. Oktober 2021 - Motorsport wie damals!
Am sich nähernden Ende der ohnedies kurzen Rennsaison 2021 wird es doch noch mal richtig schnell und richtig laut am Red Bull Ring in der Steiermark/Österreich, wenn das Ventilspiel seine Boxentore öffnet.

Beim Ventilspiel können Besucher ohne Probleme in die Boxengasse, einen GT40 aus nächster Nähe betrachten oder einmal in einen der anderen wunderschönen historischen Rennwagen reinschauen. All diese Pretiosen sind frei zugänglich und die Fahrer und Fahrerinnen sind dank der lockeren Atmosphäre absolut entspannt, da bleibt auch immer wieder Zeit für das eine oder andere Benzingespräch. Die ganze Veranstaltung ist mehr als gelungen.
Kein Eintritt, keine überteuerten Gastropreise, keine Hochnäsigkeit, ob Fahrer oder Zuschauer - alles eine große Familie. Da ist für jeden etwas dabei, vom historischen Rennwagen bis zu den Formelfahrzeugen, die dich schneller zum Gehörsturz bringen als du mit den Fingern schnippen kannst.

. Selbst manche Frauen, welche doch mehr oder weniger unfreiwillig von Ihren Männern zum Ventilspiel vergattert wurden, haben nach dem Start eines historischen Rennwagens erschrocken die Finger in die Ohren gesteckt, um anschließend verzückt zu lächeln. Motorsport damals war ohne Lärmbeschränkung und beim Ventilspiel „Motorsport wie damals“ ist das ebenso. Einmal im Jahr sollte man sich für diese Veranstaltung Zeit nehmen, um mit offenen Mund durch die Boxenstraße zu schlendern und diese erlesenen Rennwagen zu bestaunen oder auf einer Tribüne diese tollen Fahrzeuge im Rennmodus zu erleben. Rund 230 superschnelle, historische Rennfahrzeuge waren 2021 vor Ort.

Einmal im Jahr in eine lang vergangene Zeit zurückreisen, eintauchen in den Rennsport vergangener Tage, noch einmal hautnah dieses Feeling mitzuerleben, ist für viele Besucher ein außergewöhnliches Erlebnis. Das war mir nicht genug, ich wollte das Racefeeling unmittelbar spüren, wenn das Adrenalin durch den Körper strömt. Also nütze ich die Gelegenheit und setzte mich bei unserem Freund und Sponsor des Ventilspiels (Herr Rudolf Haider – Chronothek Wien) auf den heißen Stuhl eines seiner wunderschön restaurierten Fiat Abarth. Die Anspannung beim Vorstart verflog augenblicklich als die Ampel der Boxengasse auf grün umsprang.

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Juhu, Nostalgie pur! Keine Fahrhilfen, keine elektronischen Helferlein, also alles nach dem Motto des Ventilspiels „Motorsport wie damals“.
Wir flitzten Runde um Runde, umgeben von traumhaft schönen Mitstreitern (insgesamt waren in dieser Gruppe 22 Fiat Abarths am Start), um den Ring. Rudi werkte was das Zeug hielt und bewegte den kleinen Flitzer immer am Limit. Ich saß am Beifahrersitz und grinste vor Freude von einem Ohr zum anderen. Wieder ein tolles Motorsport - Erlebnis mehr auf meiner Liste, über die man in den langen Wintermonaten am Kamin, mit einem guten Glas Wein sinnieren kann. Genau das sind die Eindrücke welche nach so einem traumhaften Tag hängen bleiben und die es viel zu selten im Leben gibt.

Noch 12 Monate, aber dann ist es soweit und das Ventilspiel öffnet wieder die Boxengasse am Red Bull Ring, für viele motorsportbegeisterte Fans. Dieses Event solltet Ihr nicht versäumen und Euch gleich in Eurem Terminplaner für 2022 vormerken. Wir werden es uns jedenfalls rot und fett eintragen, denn nächstes Jahr wird es hoffentlich, ohne den strengen Corona Massnahmen, noch größer.

www.ventilspiel.at
www.chronothek.at

Bericht online lesen: https://kultur.en-a.at/auto_und_motorsport/ventilspiel_motorsport_wie_damals-82333/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Tina Burian

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.